



Mohammed Amir, 28 Jahre, Syrien

Der syrische Künstler Mohammed Amir floh vor Gewalt und Unruhen in Damaskus und kam vor einem Jahr in Athen, Griechenland, an.

Bevor er nach Griechenland kam, hatte Mohammed bereits deutsches Asyl erhalten, aber aufgrund einiger unglücklicher Verwirrung mit seinen Papieren auf Reisen steckt er derzeit ohne Familie oder Rechte in Griechenland fest.

Er wandte sich zuerst der Kunst als Hobby zu, um seine Fantasie auszuleben und sich zu entspannen.

Heute ist Kunst nicht nur ein Stressabbau für Amir. Kunst ist ein Mittel für ihn, Geld zu verdienen, während er auf seiner Reise zu einem besseren Leben navigiert. Seine Kunst ist einfach, rein und kreativ und vermittelt Frieden in uns - und das Leben in Frieden mit anderen.